

**HAGEN**Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 1

Drucksachennummer:

0841/2023

Datum:

13.10.2023

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

AfD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:Anfrage der AfD-Fraktion
hier: Ehrenamtskarte**Beratungsfolge:**

02.11.2023 Rat der Stadt Hagen

Anfragetext:

1. Wie viele Ehrenamtskarten wurden seitens der Stadt bisher bestellt?
2. Wie viele Ehrenamtskarten wurden seither ausgegeben?
3. Wie viele Jubiläums-Ehrenamtskarten wurden beantragt?
4. Werden die ehrenamtlich Tätigen auf die Möglichkeit einer Beantragung hingewiesen?
5. Werden für Inhaber einer Ehrenamtskarte aus umliegenden Städten attraktive Angebote in Hagen gemacht?
6. Ist die Liste der Angebote in Hagen noch aktuell?

Kurzfassung

entfällt



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 2

Drucksachennummer:

0841/2023

Datum:

13.10.2023

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

AfD Fraktion im Rat der Stadt Hagen



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
- im Hause -

Telefon: 02331-207 2129

Telefax: 02331-207 2713

E-Mail: fraktionsgeschaeftsfuehrung@afd-hagen.de

Aktenzeichen: 02.11.2023_RAT_16

Hagen 16.10.2023

Anfrage zur Tagesordnung des Rates der Stadt Hagen am 02.11.2023 gem. § 5 GeschO

Ehrenamtskarte

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Hagen beteiligt sich seit 2012 an der NRW-Initiative „Ehrenamtskarte“.

„Die Ehrenamtskarte NRW zeichnet überdurchschnittliches Engagement aus und wird vergeben, wenn man

- mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Arbeit/Woche (alternativ 250 Stunden/Jahr) im Stadtgebiet von Hagen oder als Bürger der Stadt Hagen in einer anderen Gemeinde in NRW leistet,
- mindestens seit zwei Jahren in diesem zeitlichen Umfang für das Gemeinwohl in einer oder mehreren Organisation(en) tätig ist,
- oder, falls der Antragssteller jünger als 20 Jahre ist, seit einem Jahr für das Gemeinwohl in einer oder mehreren Organisation(en) tätig ist
- und die ehrenamtliche Arbeit ohne Aufwandsentschädigung leistet, die über Erstattung von Kosten und Auslagen hinausgeht.

In Hagen übernimmt die Freiwilligenzentrale die Vergabe der Ehrenamtskarte für die Stadt Hagen.

Verlängerung der Ehrenamtskarte

Die Ehrenamtskarte NRW ist 2 Jahre gültig und kann bei gleichbleibendem Engagement einfach verlängert werden.

Jubiläumskarte für langjährig Engagierte

Voraussetzung für den Erhalt der Jubiläums-Ehrenamtskarte ist ein mindestens 25 Jahre andauerndes ehrenamtliches Engagement. Die Jubiläums-Ehrenamtskarte hat eine lebenslange Gültigkeit. Dabei kann das Engagement auch in verschiedenen Organisationen geleistet worden sein. Unterbrechungen in der Engagement Biografie (zum Beispiel für Zeiten der Kindererziehung oder Pflege) werden dabei akzeptiert. Der bei der landesweiten Ehrenamtskarte geltende Stundenumfang (mind. 5 Stunden pro Woche oder 250 Stunden im Jahr) und alle sonstigen Vergabekriterien entfallen hierbei.“

Wir möchten die Verwaltung bitten uns dazu folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Ehrenamtskarten wurden seitens der Stadt bisher bestellt?
2. Wie viele Ehrenamtskarten wurden seither ausgegeben?
3. Wie viele Jubiläums-Ehrenamtskarten wurden beantragt?
4. Werden die ehrenamtlich Tätigen auf die Möglichkeit einer Beantragung hingewiesen?
5. Werden für Inhaber einer Ehrenamtskarte aus umliegenden Städten attraktive Angebote in Hagen gemacht?
6. Ist die Liste der Angebote in Hagen noch aktuell?

Mit freundlichen Grüßen



Michael Eiche
Fraktionsvorsitzender



Karin Sieling
Fraktionsgeschäftsführerin



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Deckblatt

Seite 1

Datum:

24.10.2023

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Fachbereich und ggf. beteiligte Ämter/Fachbereiche:

01 Fachbereich des Oberbürgermeisters

Betreff:

Drucksachennummer:

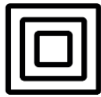
0841/2023

Anfrage der AfD-Fraktion

hier: Ehrenamtskarte NRW

Beratungsfolge:

02.11.2023 Rat der Stadt Hagen



Auf die Anfrage der AfD-Fraktion zur Tagesordnung im Rat der Stadt Hagen am 02.11.2023 gemäß § 5 der Geschäftsordnung antwortet die Verwaltung wie folgt:

1. Vorbemerkung:

Die Ehrenamtskarte (EAK) ist Ausdruck der Wertschätzung für den großen ehrenamtlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger und verbindet diese Würdigung mit einem praktischen Nutzen. Menschen, die sich in besonderem zeitlichem Umfang für das Gemeinwohl engagieren (mindestens fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden pro Jahr bei mindestens zweijährigem Engagement bzw. bei Menschen jünger als 20 Jahre einem Jahr), können mit der Karte die Angebote öffentlicher, gemeinnütziger und privater Einrichtungen vergünstigt nutzen.

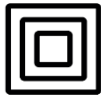
Landesweit wurden bisher über 43.000 EAK ausgegeben. 250 Kreise, Städte und Gemeinden in NRW beteiligen sich, 146 Gebietskörperschaften beteiligen sich nicht. Landesweit stehen allen EAK-Nutzer*innen rund 4.000 Vergünstigungen zur Verfügung.

Die Stadt Hagen beteiligt sich seit dem 24.11.2011 an der Ehrenamtskarte NRW. Die Bewerbung der Karte, die Antragsannahme und -verarbeitung sowie die Kartenausgabe werden durch die Freiwilligenzentrale Hagen vorgenommen.

Coronabedingt und durch die lang andauernden Einschränkungen nach dem Hochwasser konnten in den letzten Jahren nicht alle Entwicklungen wie z. B. die Einführung einer EAK-App und der Jubiläumskarte unmittelbar mit dem gebührenden Einsatz umgesetzt werden. Deshalb hat das Team der Freiwilligenzentrale ab dem Sommer 2023 einen Restart der Ehrenamtskarte gestartet. Dazu gehören:

- Überarbeitung der Formulare zum einfacheren Ausfüllen
- Einführung und Kommunikation der Jubiläumskarte
- Besondere Veranstaltungen (ausschließlich) für Engagierte die die Karte über die Freiwilligenzentrale ausgestellt bekommen haben.
- zusätzliche Öffentlichkeitsarbeit über die Medien und über die Einrichtungen und die Engagierten
- Einführung der Ehrenamtskarten App für Hagen in enger Abstimmung mit der verantwortlichen Stadt Hagen.
- Akquise neuer Angebote

Nach Abschluss einer dementsprechenden Vereinbarung zwischen dem Land NRW und der Stadt Hagen wird es über die neue EAK-App des Landes ab dem 23.10.2023 auch möglich sein, digital einen Antrag zu stellen und sich über die Angebote und besondere Rabattaktionen im gesamten Land zu informieren.



2. Einzelbeantwortung der einzelnen Anfragen:

Frage 1: Wie viele Ehrenamtskarten wurden seitens der Stadt bisher bestellt?

Insgesamt wurden bisher 658 Karten (inklusive Verlängerung) ausgegeben. Aktuell sind 98 Karten aktiv (Stand 16.10.2023).

Frage 2: Wie viele Ehrenamtskarten wurden seither ausgegeben?

Die Zahl ist deckungsgleich mit der Antwort auf Frage 1.

Frage 3: Wie viele Jubiläums-Ehrenamtskarten wurden bisher beantragt?

Bisher wurden 12 Jubiläums-Ehrenamtskarten beantragt.

Seit der letzten öffentlichen Bewerbungsrunde – u. a. mittels einer Pressekonferenz zur Vorstellung der neuen EAK-App am 13.09.2023 – steigt die Nachfrage sowohl nach den „einfachen“ EAK als auch nach den Jubiläums-EAK kontinuierlich.

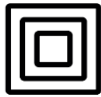
Frage 4: Werden die ehrenamtlich Tätigen auf die Möglichkeit einer Beantragung hingewiesen?

Ja, bei allen Beratungsgesprächen der Freiwilligenzentrale, bei der halbjährlichen Umfrage bei allen Einrichtungen, die Möglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement anbieten und mit denen die Freiwilligenzentrale zusammenarbeitet, bei der Neuaufnahme von Einrichtungen sowie über die Internetseiten der Freiwilligenzentrale und der Stadt Hagen wird auf den Nutzen sowie die Möglichkeit des Erwerbs von EAK hingewiesen.

Auch der Ehrenamtsbeauftragte der Stadt Hagen weist bei seinen diesbezüglichen Außenterminen kontinuierlich auf die EAK hin.

Den Hagener EAK-Besitzer*innen wird in Kooperation zwischen der Freiwilligenzentrale und der Stadt Hagen monatlich ein interessantes und für die Karteninhaber*innen kostenfreies Angebot gemacht, um dadurch die Attraktivität der EAK noch weiter zu erhöhen. In diesem Monat sind die Kartenbesitzer*innen beispielsweise zu einer geführten Stadtrundfahrt eingeladen, im November zu einer Führung im Kunstquartier Hagen und im Dezember zu einer Rathausführung mit anschließender Besteigung des Rathauses.

Ergänzend sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass auch die Arbeit der Politiker*innen im Rat der Stadt Hagen sowie der sachkundigen Bürger*innen ehrenamtliches Engagement darstellt und daher die EAK unter Erfüllung der o. g. Bedingungen von dem genannten Personenkreis beantragt werden kann.



Frage 5: Werden für Inhaber einer Ehrenamtskarte aus umliegenden Städten attraktive Angebote in Hagen gemacht?

Grundsätzlich werden alle Angebote über die Seite des Landes NRW kommuniziert (<https://www.engagiert-in-nrw.de/ehrensachenrw>).

Bei der Ausgabe der neuen EAK erhalten die Hagener Ehrenamtskarteninhaber*innen eine Übersicht mit ausgesuchten Angeboten von Standorten rund um Hagen. Ob die Kolleg*innen der umliegenden Kommunen ebenso verfahren, ist nicht bekannt.

Insgesamt werden in Hagen 34 Vergünstigungen angeboten (Durchschnitt aller beteiligten Gebietskörperschaften: 16 Angebote). Durch die verstärkte Bewerbung konnten allein in den vergangenen Wochen drei neue Anbieter gewonnen werden, die in den kommenden Tagen durch das Land auf der Angebotsplattform hinzugefügt werden.

Seitens des Konzerns „Stadt Hagen“ werden derzeit folgende Angebote unterbreitet:

- Hagenbad GmbH (30 % auf den Eintrittspreis von Montag bis Freitag im Freizeitbad des Westfalenbads Hagen)
- Mark-E AG (bei Abschluss eines Mark-E KlimaFair Strom- und Gasvertrags bzw. bei bereits vorhandenem KlimaFair-Vertrag erhalten die Karteninhaber*innen im Mark-E-forum eine Klimabox, bestehend aus vier Energiesparlampen)
- Sparkasse an Volme und Ruhr (ein Jahr kostenlos die Mastercard Gold)
- Stadt Hagen (jeweils 25 % Ermäßigung beim Besuch des Kunstquartiers Hagen und des Museums Wasserschloss Werdringen)

Grundsätzlich gilt, dass für Besucher*innen aus dem Umland insbesondere die oberzentralen Angebote Hagens interessant sind. Dazu zählen neben den Museen und dem Westfalenbad sicher auch die Angebote des Arcadeons (10 % Rabatt auf alle Leistungen) und des Theaters an der Volme (30 % Nachlass für nicht reservierte Karten an der Abendkasse).

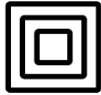
Wie stark die Hagener Angebote durch EAK-Besitzer*innen aus dem Umland nachgefragt werden, ist nicht bekannt, da hierfür eine spezielle Auswertung erforderlich wäre.

Frage 6: Ist die Liste der Angebote in Hagen noch aktuell?

Die Liste, wie sie derzeit durch das Land NRW und durch die Freiwilligenzentrale Hagen kommuniziert wird, ist nahezu aktuell. Es fehlt nur noch die o. g. Einpflegung von drei neuen Angeboten aus Hagen durch die Staatskanzlei des Landes NRW.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

**TEXT DER
STELLUNGNAHME**

Seite 5

Datum:
24.10.2023

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

☒ Ja

☐ Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Fachbereich:
01

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Fachbereich:
01

Anzahl:
1
